



Presseinformation

Pressekontakt: Bettina Dittmar | T 02521 8505-55 | M 0152 33753865 | dittmar@gfw-waf.de

16.05.2019

Ökoprofit Münster-Warendorf startet in die nächste Runde Unternehmen erarbeiten Verbesserungen im Umwelt- und Klimaschutz

Betrieblicher Umweltschutz hilft Ressourcen zu sparen und damit Kosten zu senken. Mit dieser Absicht traf sich am 15.05.2019 eine neue Runde engagierter Unternehmen aus dem Kreis Warendorf und der Stadt Münster zur Auftaktveranstaltung des neuen Teilnahmedurchgangs des Umweltmanagementsystems Ökoprofit. Die gfw-Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH, der Kreis Warendorf und die Stadt Münster hatten zu dem Auftakt im Haus Walstedde in Drensteinfurt – einem Teilnehmer der aktuellen Runde - eingeladen.

„Eine große Bereicherung für alle Teilnehmer ist der umfangreiche Erfahrungsaustausch untereinander. Die Teilnehmer stellen dadurch fest, dass Problemstellungen und Lösungsstrategien oft branchenunabhängig sind“, betont gfw-Geschäftsführerin Petra Michalczyk-Hülsmann. Ein besonderes Augenmerk in der jetzt angelaufenen Runde wird in den Unternehmen auf dem Energieverbrauch der Unternehmen liegen. „Die Energiekosten haben sich in den letzten Jahren als echte Kostentreiber erwiesen, und es ist nicht abzusehen, dass sich das ändert“, weiß die langjährige Ökoprofit-Projektleiterin Uschi Sander vom Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit der Stadt Münster. „Mit dem ersten regionalen Projekt möchten wir auch deutlich machen, dass Klimaschutz nicht an der Stadtgrenze aufhört, sondern dass wir uns in der Region dem nachhaltigen Wirtschaften verantwortlich fühlen. Eine Aufgabe, für die wir uns auch mit dem Erhalt des Nachhaltigkeitspreis 2019 verantwortlich fühlen.“

Im Laufe einer Bestandsaufnahme sowie acht Workshops und in Vor-Ort-Beratungen sollen die Ökoprofit-Betriebe neben weiteren Verbräuchen ihren Energiebedarf und damit natürlich auch ihren CO₂-Ausstoß in den Griff bekommen. Durch entsprechende Umweltprogramme der in den letzten Jahren ausgezeichneten Unternehmen werden bereits jährlich ca. 30 Mio. kWh Energie und damit über 22.800 t CO₂ in der Region Münster-Warendorf eingespart.

Die Teilnehmer an Ökoprofit Münster-Warendorf 2019/2020 sind:

- Bauhof Beckum
- Equi Valent, Telgte
- Geno-Kolleg, Münster
- Getränke Dreyer, Münster

gfw – Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
Vorhelmer Str. 81 | 59269 Beckum | T02521 8505-0 | www.gfw-waf.de | info@gfw-waf.de

- Haus Walstedde
- Lapstore, Münster
- Lohmann Systemtechnik, Ennigerloh
- Papst-Johannes-Schule Münster
- Ratio Data GmbH
- WEICON GmbH & Co. KG, Münster

Die Zusammensetzung der neuen Ökoprofit-Gruppe verspricht wieder einen interessanten Austausch von Wissen und Konzepten für den betrieblichen Umweltschutz - und für den Klimaschutz in der Region.

Ökoprofit wird koordiniert der gfw-Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH, dem Kreis Warendorf und dem städtischen Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit der Stadt Münster. Weitere Unterstützung erhalten sie durch die Handwerkskammer Münster, die IHK Nord Westfalen, die Wirtschaftsförderung Münster sowie die Effizienzagentur NRW und die Energieagentur NRW. Die Betreuung der Betriebe leisten die Umweltberater von B.A.U.M. Consult und Westermann Management Consult. Finanziell unterstützt wird das Projekt vom nordrhein-westfälischen Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz.



15.05.2019 Startschuss für Ökoprofit Münster-Warendorf